

Messen

Kommunale Megatrends

[21.10.2013] Die Kommunale gilt als der Marktplatz für Kommunalbedarf. Auf dem begleitenden Kongress wird ein Blick in die Zukunft geworfen.

Die achte Ausgabe der Fachmesse Kommunale steht bevor. Am 23. und 24. Oktober treffen sich Bürgermeister und Entscheider aus Städten und Gemeinden zum Erfahrungsaustausch im Nürnberger Messezentrum. Der Veranstalter betont: Die Messe sei zwar in Bayern beheimatet, richte sich aber an Vertreter aus Kommunen aller Bundesländer. Sie bietet Besuchern Gelegenheit, neue Lösungen zu Themen wie Energiewende, Infrastruktur oder E-Government zu diskutieren. Der Fokus liegt in diesem Jahr auf künftigen Herausforderungen der kommunalen Arbeit. Begleitet wird die Messe von einem umfangreichen Kongressprogramm, das durch den Bayerischen Gemeindetag organisiert wird. Ein IT-Talk der Kommunen rundet die zweitägige Veranstaltung ab.

Umfassende Themen

Kommunalbedarf ist ein Begriff, den man mit unzähligen Produkten und Dienstleistungen füllen kann. Entscheider und Führungskräfte der öffentlichen Verwaltung erhalten jedoch nur selten gebündelte Informationen zu diesem weiten Feld. Die Kommunale in Nürnberg nimmt für sich in Anspruch, hier für Abhilfe zu sorgen. Alle zwei Jahre werden die unterschiedlichen Themengebiete den Besuchern kompakt und übersichtlich präsentiert. Zur diesjährigen Ausgabe erwartet die Messe mehr als 250 Aussteller, die das Messezentrum in einen Marktplatz für die Bedürfnisse von Kommunen verwandeln und Produkte sowie Dienstleistungen für die tägliche Arbeit im Kommunalbereich vorstellen. Die rund 45 Vorträge im Rahmen einzelner Ausstellerfachforen unterstreichen die Angebotsvielfalt der Messe.

Kongress im Programm

Der begleitende Kongress steht in diesem Jahr unter dem Leitthema „Gemeinde 2030 – Kommunale Megatrends“ und gibt Einblick in die kommunale Arbeit von morgen. Am ersten Kongresstag präsentiert Manfred Güllner, Chef des Meinungsforschungsinstituts Forsa, die Ergebnisse einer Befragung zum Thema „Bürger und ihre Gemeinden“. Im Anschluss befasst sich der Zukunftswissenschaftler Horst W. Opaschowski mit dem Thema „Mitmachgesellschaft der Zukunft“ und den Herausforderungen für die Kommunalpolitik. Der zweite Tag steht im Zeichen von sieben Foren, die sich unterschiedlichsten Themen widmen: von der Breitband-Förderung in Dörfern über den kommunalen Finanzausgleich bis hin zu Gestaltungsmöglichkeiten in Zeiten des demografischen Wandels. Veranstaltet wird der Kongress wieder vom Bayerischen Gemeindetag.

Das Themenfeld IT ist auch in diesem Jahr wieder stark auf der Kommunale vertreten: Der IT-Talk der Kommunen bietet IT-Verantwortlichen an beiden Messetagen offene Gesprächsrunden für den gemeinsamen Erfahrungsaustausch. Die vier Blöcke befassen sich mit den Themen „Innovative Fachverfahren in der Praxis“, „IT-Outsourcing, Rechenzentren und Cloud Computing“ sowie „Mobile Anwendungen“ und „Soziale Medien und eLearning“.

(al)

Stichwörter: Messen | Kongresse, Kommunale 2013,